

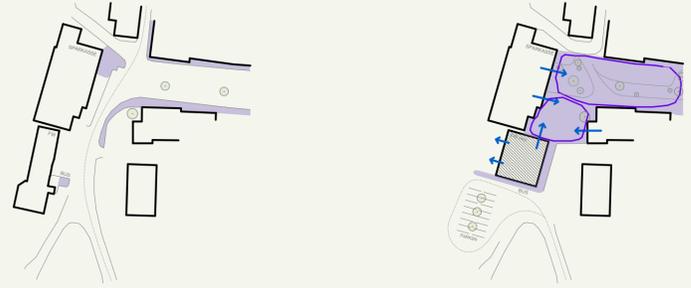


ANKOMMEN im WESTEN

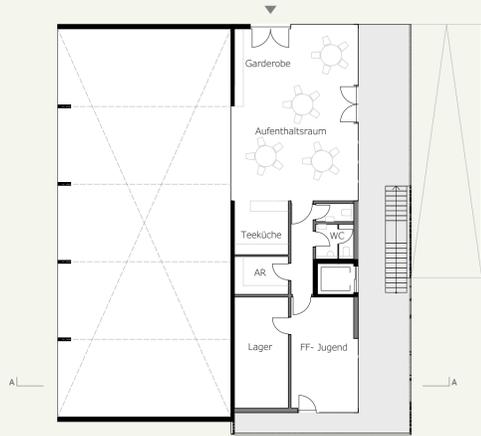
Der Platz vor dem Sparkassengebäude am westlichen Ende von Obervellach sollte ein Tor zum Ortszentrum, ein Ankunftsort sowie die Erweiterung des Hauptplatzes sein. Derzeit besteht er nur aus einer asphaltierten Fläche, die als Durchfahrtsstraße für Linienbusse und Autos und zum Parken genutzt wird. Dieser Entwurf beschäftigt sich mit der Transformation des Sparkassenplatzes zu einem qualitätsvollen öffentlichen Raum, der von Bewohnern und Besuchern genutzt werden kann.

Der Bereich zwischen der Bundesstraße und dem Hauptplatz wird in drei Funktionen gegliedert. Um den Platz verkehrsfrei zu gestalten, befindet sich im Süden ein Umkehrplatz für Busse sowie Parkflächen. Der unmittelbare Vorplatz des Sparkassengebäudes bietet Raum für Veranstaltungen und Ausstellungen des angrenzenden Kunstvereins. Am nördlichen Ende des Platzes sollen die an das Gelände angepassten Sitzmöglichkeiten Radfahrer des Alpe-Adria-Radwegs und des Glockner-Radwegs abfangen und zum Verweilen im Ortskern einladen.

Im Entwurf wird der Baukörper der Freiwilligen Feuerwehr Obervellach und seine Situierung überdacht, um die städtebauliche Situation vor Ort zu verbessern. Das neue Gebäude präsentiert sich mit seiner Mehrfachnutzung als Feuerwache, öffentliches WC, Bushaltestelle, Veranstaltungsraum und einem barrierefreien Zugang zum Zentrum als erster Ankunftspunkt im Westen.



Konzept



Grundriss Ebene I | M 1:200



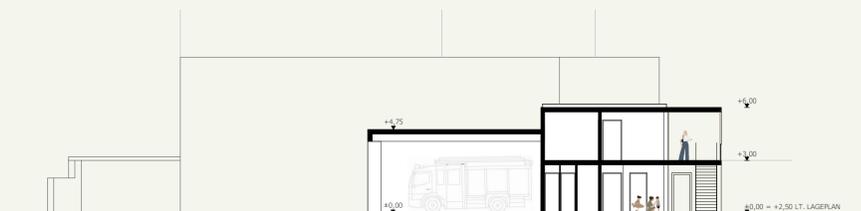
Grundriss Ebene 0 | M 1:200



Lageplan | M 1:500



Ansicht Süden | M 1:200



Schnitt A - A | M 1:200



Material



Ansicht Osten | M 1:200



Modellfotos

vorher



nachher

